

Führungskräfte als Sinnstifter.

Der Mensch strebt nach Sinn. Gleichwohl finden viele Menschen den Sinn in ihrer Arbeit nicht mehr. Dies führt nachweislich zu Leistungsminderung, Konfliktpotenzialen, Erkrankungen - nichts, was ein Unternehmen in Zeiten globaler Anforderungen wirklich gebrauchen kann. Sinnstiftende Führung ist kein Appell an Führungskräfte, Ziele aus den Augen zu verlieren oder Verbesserung und Optimierung nicht weiterhin konsequent anzustreben. Das zu erwarten, wäre abersinnig. Dennoch bleibt es ein Fakt: Erst dann, wenn der Sinn in einer Aufgabe gefunden wird, entsteht Motivation und in deren Folge „Erfolg“.

Wer Führung sinnstiftend gestalten will, braucht zuerst ein persönliches Gespür für den eigenen Sinnbeitrag. Hier setzen wir mit diesem Seminar an. Wir versprechen keine Wunder, aber Wege. Zuerst Wege, die Sie zu sich selbst führen, dann Wege zu Ihren Mitarbeitenden.

Unser Führungskonzept basiert auf der Sinntheorie von Prof. Viktor E. Frankl und integriert Aspekte der Transaktionsanalyse und der Typologie nach C.G. Jung.

Ziele und Nutzen.

- Die geistige Dimension zur Führung nutzen
- Werte und Sinn als Bestandteile nachhaltiger Führung erkennen
- Methoden zur sinnstiftenden Führung einsetzen
- Den eigenen Sinn in der (Führungs)-Arbeit finden

Trainer.

Ralph Schlieper-Damrich
Direktor des Süddeutschen Instituts für
Angewandtes Wertemanagement und Inhaber der
Perspektivenwechsel GmbH
Köhlerberg 3
D – 86456 Lützelburg/Augsburg
Telefon 0049 (0) 8230 7010.25
Telefax 0049 (0) 8230 7010.29

www.perspektivenwechsel.com

Inhalte.

- Voraussetzungen für sinnorientiertes Führen
- Menschenbilder und Sinnbilder
- Sinn ist nicht gleich Zweck
- Sinnfindung folgt Werteverwirklichung
- Der persönlichen Sinns Spur begegnen
- Sinnvereinbarungen treffen

Methoden:

- Werteanalyse
- Der persönliche Genius
- Prozess-Kommunikation
- Myers Briggs Typologie
- Das Selbstverständnis von Führungskräften und das Neue der Sinnstiftung
- Fallarbeit
- Stolpersteine im Prozess
- Feedback durch die Teilnehmer

Methoden.

Impulsbeiträge, Learning by Doing, Methodeneinsatz

Dauer.

Dieses Seminar kann zwei- und dreitägig (mehr Einzelarbeit) konzipiert werden.

Zielgruppe.

Unternehmer, Führungskräfte und Manager, die die Ressourcen sinnstiftender Führung kennen lernen und nutzen möchten.
(min. 8, max. 12 Teilnehmer/innen)